

N I E D E R S C H R I F T

**über die Sitzung des Ausschusses für Soziales
am 29.09.2005
Rathaus, Raum 22 (EG), Schloßplatz 6, Wiesbaden**

<u>Vorsitz :</u>	Stv. Weinerth (CDU)
Anwesende Ausschussmitglieder:	siehe Anlage 1
Ferner anwesend:	siehe Anlage 2
Tagesordnung:	siehe Anlage 3
Veröffentlichung:	siehe Anlage 4
<u>Beginn:</u> 15:00 Uhr	<u>Ende:</u> 15:55 Uhr

Bestandteil dieser Niederschrift sind die Drucksachenbände zu den Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung und ihrer Ausschüsse mit den in der Tagesordnung aufgeführten Sitzungsvorlagen (SV) der

Drucksachenlisten (DL Nrn. 23/05, 25/05) (Drucksachenband 102)

Die mit der Einladung zugegangenen und die in der Sitzung verteilten Beratungsunterlagen sind der Niederschrift entsprechend den Angaben bei den einzelnen Beschlüssen bzw. Protokollnotizen beigelegt.

Die Sitzung ist gemäß § 80a der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Wiesbaden auf Tonträger aufgezeichnet.

Nach Eröffnung der Sitzung stellt der Vorsitzende die form- und fristgerechte Ladung gem. § 58 Hessische Gemeindeordnung (HGO) in Verbindung mit § 62 HGO sowie die Beschlussfähigkeit gem. § 53 HGO fest.

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
Nr. Nr.

Tagesordnung I

0137 **Tagesordnung**

einstimmig

0138 **05-V-51-0030**

Aktionsprogramm Tagesbetreuung für Kinder 2006/2007

Punkt 1 + Punkt 2.3 bis 5 einstimmig; Punkte 2.1 + 2.2 mit Stimmen CDU/FDP/SPD gegen die Stimme von BÜNDNIS90/Die Grünen **angenommen**

0139 **05-V-61-0025**

Bahnhofplatz Neugestaltung

Die Beratung erfolgt gemeinsam mit dem Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Beschäftigung.

einstimmig

0140 **05-V-51-0032**

Bau und Betrieb einer Kindertagesstätte in Wiesbaden-Sonnenberg durch einen Investor

Die Beratung erfolgt gemeinsam mit dem Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Beschäftigung.

mit Stimmen von CDU/FDP + SPD gegen die Stimme von BÜNDNIS90/Die Grünen **angenommen**

0141 **Verschiedenes**

Stadtrat Hessenauer berichtet in nicht-öffentlicher Sitzung über die personelle Situation im Dekan-Bangert-Heim. Nach derzeitigem Stand soll die Gesellschaft zum 30.6.2006 aufgelöst werden, zur Zeit sei noch unklar ob alle Mitarbeiter eine neue Beschäftigung finden. Um die Kündigungsfrist einhalten zu können, sei eine Kündigung zum 31.12.2005 notwendig. Darüberhinaus müsse die Agentur für Arbeit 30 Tage zuvor über die geplante Massenentlassung informiert werden.

einstimmig

Seite 3 der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Soziales am 29.09.2005

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
Nr. Nr.

Anlagen

Wiesbaden, 02. Januar 2006

Der Vorsitzende

Der Schriftführer

Weinerth

Weinert